

Nachhaltigkeitsprogramm 2026



Ziele und Maßnahmen
der Landwirtschaftlichen Rentenbank



rentenbank

Auswirkungen, Risiken und Chancen

Im Zuge der freiwilligen Berichterstattung nach den Vorgaben der ESRS hat die Rentenbank im Jahr 2025 eine Wesentlichkeitsanalyse nach den Empfehlungen der EFRAG durchgeführt. Ein Kernresultat dieser Wesentlichkeitsanalyse ist die Bestimmung der Auswirkungen, Risiken und Chancen (Impacts, Risks and Opportunities – IROs) der Rentenbank. Weitere Informationen zu den IROs, ihrer Herleitung und den strategischen Auswirkungen derselben, finden sich im Nachhaltigkeitsbericht der Rentenbank.

Dieses Jahr verknüpfen wir die Ziele und Maßnahmen des Nachhaltigkeitsprogrammes erstmalig mit den IROs der Wesentlichkeitsanalyse. So gehen wir sicher, dass unsere Maßnahmen auch auf die Themen einzahlen, die für die Rentenbank wesentlich sind.

Die IROs sind nicht statisch. Sie werden sich im Einklang mit der Transformation der Rentenbank sowie der Transformation der Landwirtschaft und des ländlichen Raumes und den regulatorischen Anforderungen an den Bankensektor verändern. Dies wird sich auch in den Nachhaltigkeitsprogrammen der nächsten Jahre widerspiegeln, in denen wir weiterhin aktuellen Chancen und Herausforderungen mit entsprechenden Maßnahmen begegnen werden.

	Umwelt	Resultat
1	Mittels günstiger Förderkredite fördert die Rentenbank den Ausbau der erneuerbaren Energien und treibt damit aktiv die Energiewende voran.	Positive Auswirkung
2	Die Finanzierung von CO2-intensiven Sektoren hat negative Folgen auf den Klimawandel.	Negative Auswirkung
3	Die Sanierung des Stammhauses der Rentenbank birgt die Chance, auch bei der Versorgung mit Wärme den Einsatz erneuerbarer Energien zu erhöhen.	Chance
4	Das Portfolio der Rentenbank birgt ESG-Risiken, die sowohl in der Kreditrisikoanalyse als auch im bankweiten Risikocontrolling betrachtet werden.	Risiko

Soziales

5	Durch starke Mitarbeiterrechte und gute Arbeitsbedingungen hat die Rentenbank positive Auswirkungen auf die Arbeitszeitmodelle, die Entlohnung und die Sicherheit ihrer Mitarbeitenden. Zusätzlich wird das Profil als gute Arbeitgeberin geschärft und Talente angezogen.	Positive Auswirkung
6	Die Förderung von Projekten im ländlichen Raum stärkt diesen wirtschaftlich und erhält oder verbessert die Infrastruktur sowie die Wohn- und Lebensbedingungen.	Positive Auswirkung
7	Die Rentenbank unterstützt landwirtschaftliche Betriebe bundesweit und sichert somit Arbeitsplätze und sorgt für Ernährungssicherheit.	Positive Auswirkung
8	Mittels besonders zinsgünstiger Förderkredite wird die ökologische Landwirtschaft sowie der Wechsel hin zur ökologischen Landwirtschaft aktiv gefördert.	Positive Auswirkung

Unternehmensführung

9	Wir erfüllen unseren Förderauftrag ganzheitlich: Die Rentenbank veröffentlicht Studien, bietet sich als Austauschplattform an und legt in diversen Stakeholderformaten ein besonderes Augenmerk auf Nachhaltigkeitsthemen.	Positive Auswirkung
10	Durch den Umgang mit personenbezogenen Daten von Kund:innen und Mitarbeitenden ist die Rentenbank einem Risiko ausgesetzt, das jedoch durch hohe Schutzmaßnahmen und ein gesteigertes Bewusstsein der Mitarbeitenden begrenzt wird.	Risiko

Nachhaltigkeitsprogramm

Ziel	Strategische Maßnahmen	IRO(s)	Zieljahr
Stärkung der Stakeholder-Kommunikation zu wesentlichen Nachhaltigkeitsthemen	Durchführung und Veröffentlichung einer Studie zur Quantifizierung der notwendigen Transformationsinvestitionen der Landwirtschaft bis 2035	9	2026
	Freiwillige Berichterstattung orientiert an den Vorgaben der CSRD	9	2026
Gesellschaftliches Engagement	Fördern von Forschungsarbeiten zum Thema Ernährungssicherung inklusive Ausrichtung eines Symposiums	9	2027
Digitalisierung	Verbesserung des Datenqualitätsscores im Landwirtschaftsportfolio zur CO ₂ -Bilanzierung mit gewonnenen Daten von Endkreditnehmenden durch die etablierte ESG-Datenwertschöpfungskette	1, 2	2027
Informationssicherheit	Stärkung der Digitalen Operativen Resilienz durch Abbau bestehender Informationssicherheits-Risiken und Schutz vor Installation nicht-autorisierter Hard- und Software	10	2026
Stärkung nachhaltiger Refinanzierungsinstrumente	Erhöhung des Umlaufvolumens von Green Bonds	1, 6	2026

Ziel	Strategische Maßnahmen	IRO(s)	Zieljahr
Verbesserung und Ausbau des Förderangebots zur nachhaltigen Entwicklung der Agrarwirtschaft und des ländlichen Raums	Förderung von 3.000 Landwirt:innen zur Erstellung einer betrieblichen Klimabilanz	1, 2	2026
	Veröffentlichung eines Impact- & ESG-Reportings der Innovationsförderung unter Anwendung des erstellten Frameworks	9	2026
	Einführung eines Förderprogramms für alternative Antriebe in der Landtechnik gemeinsam mit dem BMLEH	2, 7, 8	2026
	Durchführung der Investitionsförderung von Maschinen und Geräten zur Stärkung der natürlichen Bodenfunktionen in Agrarlandschaften sowie Start eines Förderprogramms zur Wiedervernässung land- und forstwirtschaftlichen genutzter Moorböden im Auftrag des BMUKN	2, 7, 8	2026
Ausbau nachhaltiger Investitionen	Aufbau eines Green Bond Portfolios (aktivseitig) mit einem Volumen von mind. 750 Mio. EUR	1	2027
	Venture Capital Fonds Investments werden zu mindestens 80 % in SFDR Artikel 8 und 9 Fonds durchgeführt	7	2026
Weiterentwicklung des ESG-Risikomanagement	Weiterentwicklung der bestehenden ESG-Szenarien	4	2026

Ziel	Strategische Maßnahmen	IRO(s)	Zieljahr
Erhöhung oder Halten der Frauenquote im oberen Führungskreis (FK) auf mindestens 30 % und im restlichen auf mindestens 40 % (2021: F K I = 7 %; F K II = 30 %)	Nachbesetzung von ausscheidenden Führungskräften speziell mit Frauen	5	2026
Förderung von Diversität	Erarbeitung eines Konzeptes zum Onboarding von internationalen Fachkräften, um deren Einstieg in die deutschsprachige Organisation zu erleichtern und deren Integration in ihren Teams zu unterstützen	5	2028
Ausbau des Führungs- und Bindungsmanagement	Erarbeitung eines Konzeptes zur Förderung eines flexiblen und attraktiven Altersteilzeitmodells zum Wissenstransfer und Verlängerung der Beschäftigungsdauer über die Regelaltersgrenze hinaus	5	2027
	Ermittlung der künftigen Kompetenzbedarfe der Organisation als Grundlage für die weitere Personalentwicklung und das Recruiting der Bank	5	2026
Zusammenarbeitsmodell und Mitarbeiterzufriedenheit	Fortführung der Implementierung eines transparenten und zeitgemäßen Vergütungssystems	5	2026
Nachhaltiger Umgang mit Ressourcen	Aufbau eines Umweltmanagementsystems ¹	2	2026

¹ Die granularen Ziele der Betriebsökologie werden sich in einer gesonderten Veröffentlichung im Rahmen des Managementsystems wiederfinden.

Landwirtschaftliche Rentenbank

Theodor-Heuss-Allee 80
60486 Frankfurt am Main

Postfach 101445
60014 Frankfurt am Main

Telefon +49 (0)69 2107-0
office@rentenbank.de

rentenbank.de



rentenbank